

NaiS / Formular 5

Wirkungsanalyse

Gemeinde/ Ort: <b>Oberdiessbach, Rainwald</b>			Datum: 15.06.2017		<b>Wirkungsanalyse</b> Wurden die Etappenziele erreicht? - Was hat sich verändert? - Was sind die Ursachen? - Waren die Massnahmen wirksam?	
Weiserfläche Nr.:			BearbeiterIn: A. Stettler, E. Fankhauser, Ph. Mösch, N. Triche			
Bestandes- und Einzelbaummerkmale	Minimalprofil (inkl. Naturgefahren)	Zustand 1 Jahr 2009	Etappenziele Jahr 2019	Zustand 2 Jahr 2017	ja/ nein	
• <b>Mischung</b> (Art und Grad)	Laubbäume 60 - 100 % Bu 50 - 100 % Ta Samenbäume - 40 % Fi 0 - 30 %	Lbh 4% Bu 46% Ta 46% Fi 4%	wie Zustand	wie 2009	<input checked="" type="checkbox"/>	ja (keine Massnahmen durchgeführt)
• <b>Gefüge</b> vertikal (Ø-Streuung)	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha	4 verschiedene Durchmesserklassen vorhanden viel Altholz	mindestens 3 Durchmesserklassen mit genügende entwicklungsfähigen Bäumen vorhanden.	3 Durchmesserklassen mit guter, flächiger Verjüngung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/>	Weniger Altholz, dafür viele entwicklungsfähige Gerüstbäume vorhanden
• <b>Gefüge</b> horizontal (Deckungsgrad, Lückenbreite, Stammzahl)	0	Stückzahl 266 / ha mit BHD > 50cm keine Oeffnungen vorhanden	keine Oeffnungen über 20m in der Fallinie Stückzahl 250 - 350 auf ganzer Fläche, einzelne Querbäume bei der Steinschlagquelle wirksam vorhanden	Im Altbestand sind bestockte Öffnungen vorhanden, ebenso wie hohe Stöcke / Querbäume	<input checked="" type="checkbox"/>	keine unbestockten Öffnungen
• <b>Stabilitätsträger</b> (Kronenentwicklung, Schlankheitsgrad, Zieldurchmesser)	Mind. ½ der Kronen gleichmässig geformt Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger	Einseitige Krone wenig Hänger zu viele starke Bäume mit BHD > 50cm	Stabilitätsträger sind freigestellt keine Hänger keine einseitigen Kronen wenige Bäume mit BHD > 60cm als Samenbäume vorhanden	keine Hänger, genügend Stabilitätsträger	<input checked="" type="checkbox"/>	Stabilität gewährleistet
• <b>Verjüngung</b> - Keimbett	Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 1/3	keine Vegetationskonkurrenz	keine verdämmende Krautschicht	sehr intensive Krautschicht (Brombeere) vorhanden, aber dank noch grösserer Vitalität der Verjüngung kein Problem	<input checked="" type="checkbox"/>	
• <b>Verjüngung</b> - Anwuchs (10 cm bis 40 cm)	Bei Deckungsgrad < 0.7 mind. 10 Buchen pro a (durchschnittlich alle 3 m) vorhanden	weniger als 10% vorhanden		Anwuchs vorhanden, einzelne Flächen mit starker Vegetationskonkurrenz	<input checked="" type="checkbox"/>	
• <b>Verjüngung</b> - Aufwuchs (bis und mit Dichtung, 40 cm Höhe bis 12 cm BHD)	Pro ha mind. 1 Trupp (2 - 5 a, durchschnittlich alle 100 m) oder Deckungsgrad mind. 3 % Mischung zielgerecht	kaum vorhanden	Auf 10 % der Fläche Verjüngung vorhanden Lbh 50% Ta 40% Fi 10%	Auf 80% der Fläche Verjüngung vorhanden Lbh 60% Ta 30% Fi 10%	<input checked="" type="checkbox"/>	

Bemerkungen: Fragestellungen von 2009 konnten gesamtheitlich beantwortet werden. Daher wurden neue Fragen definiert und die meisten Fotostandorte (alle ausser F4) als nicht mehr repräsentativ befunden (siehe Form 6 & Fotoprotokoll).